

22. Juli 2021

Gegen Gewalt an Frauen: Leitfaden zur Interventionskette veröffentlicht LR Teschl-Hofmeister: Leitfaden soll helfen, Betroffenen möglichst rasch entsprechende Hilfe zu vermitteln

Von Gewalt betroffene Frauen vertrauen sich als erstes oft Vertrauenspersonen aus der eigenen Familien oder aus dem Freundes- und Bekanntenkreis an. Um diese Personen dabei zu unterstützen, den betroffenen Frauen möglichst rasch entsprechende Hilfe zukommen zu lassen, haben der Verein Wendepunkt und das Land Niederösterreich gemeinsam einen umfassenden Leitfaden ausgearbeitet. Dieser steht ab sofort unter www.noel.gv.at/noel/Frauen/Gewaltschutz.html oder unter www.land-noel.at/stopp-gewalt zum Download bereit.

„Der Leitfaden zur Interventionskette Gewalt gibt Hinweise, woran häusliche Gewalt erkannt werden kann und soll dafür sorgen, dass Betroffene möglichst rasch entsprechende Hilfe vermittelt bekommen“, erklärt dazu Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und betont: „Nicht immer ist es ein blauer Fleck oder ein blaues Auge. Auch eine auffallende Kontrolle, der Entzug von Geld oder andauernde Beschimpfungen und Erniedrigungen durch den Partner sind als eine Form der Gewalt zu verstehen, gegen die sich die Betroffenen Hilfe holen können. Um nichtgeschulte Personen, etwa aus dem nahen Umfeld Betroffener, dabei zu unterstützen richtig zu handeln, haben wir den Leitfaden entworfen.“

Elisabeth Cinatl, Sprecherin der NÖ Frauenberatungsstellen erklärt dazu: „Diese Handlungsanleitung für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und Zivilbevölkerung wurde aufgelegt, um Menschen in Niederösterreich zu unterstützen, gegen häusliche Gewalt aktiv zu werden. Es wird genau erklärt, wer als Ansprechstelle in schwierigen Situationen zur Verfügung steht und erreichbar ist. Denn nach wie vor ist häusliche Gewalt stark mit Scham behaftet. Darüber zu reden, dass eine Frau von Gewalt betroffen ist, ist schon ein erster Schritt aus der Gewaltspirale.“

Der Leitfaden sowie Kontakte zu den Frauenberatungsstellen, Frauenhäusern und zum Gewaltschutzzentrum in Niederösterreich findet man auf der Website des Landes Niederösterreich unter www.noel.gv.at/noel/Frauen/Gewaltschutz.html oder unter www.land-noel.at/stopp-gewalt. Das NÖ Frauentelefon bietet unter 0800/800 810 anonyme und kostenlose Erstberatung an.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at